

19. September 2012

76/12

Pressedienst

## Ausstellung zu Ehren von Martha Muchow

120 Jahre alt wäre die Pädagogin und Psychologin Martha Muchow am 25. September 2012 geworden. Die Fakultät für Erziehungswissenschaft, Psychologie und Bewegungswissenschaft (EPB) nutzt diesen Anlass, um in der nach der Wissenschaftlerin benannten Fakultätsbibliothek eine Ausstellung über ihr Leben, Werk und Wirken zu präsentieren. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen zur

**Eröffnung der Ausstellung „Martha Muchow – Leben, Werk und Wirken“**

**am Dienstag, dem 25. September 2012, von 15.00 bis 17.00 Uhr,**

**Fachbereich Erziehungswissenschaft, Raum 05, Von-Melle-Park 8, 20146 Hamburg.**

**Um Anmeldung per E-Mail wird gebeten: melanie.pieper@aol.com**

**Die Ausstellung in der Martha-Muchow-Bibliothek, Binderstr. 40,**

**wird noch bis Ende des Jahres zu sehen sein.**

Nach der Begrüßung durch Prodekan Prof. Dr. Andreas Körber folgt eine Einführung in Leben, Werk und Wirken von Martha Muchow. Die einführenden Worte sprechen die Initiatoren der Ausstellung Prof. Dr. Peter Faulstich und Prof. Dr. Hannelore Faulstich-Wieland. Im Anschluss findet eine Führung durch die Ausstellung statt.

Das Werk von Martha Muchow (1892–1933) hat auch viele Jahrzehnte nach ihrem Tod eine große Bedeutung. Die Hamburger Wissenschaftlerin wirkte in verschiedenen Funktionen am Psychologischen Institut der Hamburgischen Universität. Mit ihrer multiperspektivischen und methodischen Herangehensweise verstand sie es, Psychologie mit Pädagogik, Theorie mit Empirie und wissenschaftliche Forschung mit konkretem Praxisbezug zu verbinden. Dabei bezog sie die Perspektive der Kinder immer mit ein. Ihre Forschung wurde durch die Zusammenarbeit mit William Stern am Psychologischen Institut angeregt. Die nationalsozialistische Machtübernahme zerstörte ihr berufliches und privates Umfeld. Ihre wissenschaftliche Arbeit wirkt bis in die Gegenwart fort.

Zeitgleich zur Ausstellung erscheint die Publikation „Lebenswege und Lernräume“ von Prof. Dr. Peter Faulstich und Prof. Dr. Hannelore Faulstich-Wieland im Juventa Verlag, die weiterführende Informationen bietet. Die Ausstellung wird von der Martha Muchow-Stiftung sowie der KURT UND KÄTHE KLINGER-STIFTUNG finanziell unterstützt.

Weitere Informationen: [www.uni-hamburg.de/fachbereiche-einrichtungen/fak\\_4/bibliothek](http://www.uni-hamburg.de/fachbereiche-einrichtungen/fak_4/bibliothek)

**Für Rückfragen und Fotomaterial:**

Prof. Dr. Hannelore Faulstich-Wieland

Fachbereich Erziehungswissenschaft I

Tel.: 040-428 38-21 57, E-Mail: [H.Faulstich-Wieland@uni-hamburg.de](mailto:H.Faulstich-Wieland@uni-hamburg.de)